Mönchengladbach

Glasfaser für den Süden

[08.02.2024] Mit einem symbolischen Spatenstich ist im Süden der Stadt Mönchengladbach jetzt der Startschuss für den Glasfaserausbau durch das Unternehmen Deutsche GigaNetz gefallen.

Im Süden der Stadt Mönchengladbach ist jetzt offiziell der Glasfaserausbau bis in jede Wohnung durch das Unternehmen Deutsche GigaNetz gestartet. „Mit dem Glasfasernetz erhalten die Ortsteile ein nachhaltiges und hochleistungsfähiges Internet-Angebot, das für viele Jahrzehnte ausreichen wird. Ein weiterer Schritt bei der Erreichung unseres strategischen Ziels, Highspeed-Internet in alle Teile von Mönchengladbach zu bringen“, sagte Oberbürgermeister Felix Heinrichs anlässlich des symbolischen Spatenstichs.
„Der Spatenstich ist mehr als der Start des Glasfaserausbaus für 13.500 Haushalte und Unternehmen in Mönchengladbach“, ergänzte Soeren Wendler, Geschäftsführer und Mitgründer des Unternehmens Deutsche GigaNetz. „Mit dem Ausbau in Wickrath, Odenkirchen, Güdderath und Wetschewell bringen wir nicht nur modernste Technologie, sondern auch ein neues Zeitalter der Digitalisierung in die Ausbaugebiete.“
Für das eigenwirtschaftlich finanzierte Projekt investiert Deutsche GigaNetz nach eigenen Angaben bereits zu Beginn eine Summe von mehr als 42 Millionen Euro. Das Projekt umfasse über 100 Kilometer neue Glasfasertrasse. Spätestens Mitte 2025 sollen alle Kunden aktiv am Netz sein. Die Aktivierungen der Anschlüsse erfolge kontinuierlich entlang des Baufortschritts.

(bw)

Stichwörter: Breitband, Glasfaser, Mönchengladbach, Deutsche GigaNetz